



Über die Auszeichnung für ihr Lebenswerk freuten sich Paul und Anna Urzinger mit Tochter Annette Urzinger-Judenhofer (Mitte). Die Vertreter der Sparkasse gratulierten dazu Günther Landesberger, Thomas Neumaier, Vorstand Josef Wirkert und Siegfried Rohrmann (von links). (Foto: Sparkasse)

Urzinger für Lebenswerk geehrt

Landshuter Unternehmer erhält Niederbayerischen Gründerpreis

Im Nationalpark bei Neureichenau zeichneten die niederbayerischen Sparkassen kürzlich herausragende niederbayerische Existenzgründer sowie über Jahre erfolgreiche Unternehmer aus. Dabei erhielt Paul Urzinger aus Landshut die Auszeichnung in der Kategorie Lebenswerk. Wie Laudator Josef Wirkert, Vorstand der Sparkasse Landshut, sagte, habe der Landshuter Unternehmer 1963 den von seiner Großmutter bereits 1897 gegründeten Waschbetrieb mit 45 Mitarbeitern übernommen. „Mit seiner Frau Anna er daraus ein Textil-Management-Unternehmen mit

heute über 400 Beschäftigten gemacht“, lobte Wirkert. Sie bereiten täglich etwa 100 Tonnen Textilien qualitativ hochwertig und hygienisch einwandfrei auf. Urzinger verfüge über Europas größte Waschstraße. Der Unternehmer sei zudem immer auf der Suche nach neuen Geschäftsfeldern und biete heute auch Mietberufskleidung, Mietwäsche und Textilleasing für Industrie und Handwerk, Gastronomie, Hotel und Gesundheitswesen an. Derzeit nutzten rund 2500 Kunden und den Rundum-Service. Paul Urzinger zeichneten Fleiß, Mut, Geschick, Tatkraft, Offenheit, Expan-

sionsdrang, Innovationskraft und hohe soziale Verantwortung aus. Mit Wohlwollen könne er sehen, dass seine drei Töchter Annette, Dagmar und Claudia sein Lebenswerk fortführten.

Der Niederbayerische Gründerpreis ist eingebettet in den „Deutschen Gründerpreis“ den die Sparkassen zusammen mit den Partnern „Stern“, „ZDF“ und „Porsche“ durchführen. Damit werden unternehmerische Vorbilder in unterschiedlichen Gründungsphasen ausgezeichnet sowie außergewöhnliche Unternehmerleistungen mit einem Sonderpreis gewürdigt.